



## Jahresabschluss und Weihnachtsfeier in Erkersreuth

Da es sich gut bewährt hat, die sehr überschaubaren Festlichkeiten, die unsere RK im Jahr abhält, in der hiesigen Gastronomie abzuhalten, sind wir auch in diesem Jahr, für unsere Jahresabschlussfeier wieder in die „Grünen Au“ nach Erkersreuth gegangen.

Der Vorsitzende, Thomas Großwald, begrüßte gegen 18:15 Uhr alle Kameradinnen, Kameraden und Fördermitgliedern, sowie deren Angehörigen in unserer Gründungsgaststätte aufs herzlichste.

Dass Revenue passieren lassen und die daraus resultierende Zusammenfassung des letzten Jahres, brachte wieder einmal die Erkenntnis, dass wir trotz schwindender Teilnehmerzahlen, nicht nur im Verein selbst, sondern auch in allen anderen Ebenen, trotzdem wieder viele Veranstaltungen durchlaufen haben.

Einen kleinen Auszug dazu wären, die Töpener Nachteule, der 14K3 Gedenkmarsch in der Häuseloh, die Gedenksteinreinigung in Erkersreuth, Bürgerfest in Selb, Schießen in Pfreimd, Veteranentag in Weidenberg, unser Soldatenfriedhof in Selb und noch viele weitere Veranstaltungen, wo Kameradinnen und Kameraden dabei waren.

Der Ausblick ins Jahr 2025 bringt auch wieder gleich zu Beginn einige Termine auf den Schirm. Unter anderem haben wir in diesem Jahr, durch unseren Vorsitzenden, eine Große Aufgabe zu bewältigen, wo hierzu noch viele Absprachen getroffen werden müssen. Ja, unser 10-jähriges Bestehen steht vor der Tür. Hierzu lade ich bereits jetzt alle unsere Mitglieder zum Mitwirken herzlich ein.

Großen Dank galt allen Kameradinnen, Kameraden und Förderern und deren Angehörigen, die den Verein, in der immer noch Schwierigen Zeit, mit Ihrem Tun und Handeln gestärkt haben. Ein weiterer Dank galt unserem Wolfgang, der sich Tag ein, Tag aus sich um den Soldatenfriedhof außerhalb der gemeinsamen Reinigungsaktionen der RK um diesen kümmert und dem Rasen einen zwischen Schnitt verpasst oder einfach mal so nach dem rechten schaut.

Auch im zweitem Jahr nach der Pandemie mit Corona, treten immer noch Probleme in Bezug auf das Vereinsleben auf. Die Motivation sich wieder mehr im Verein zu engagieren, mehr an Veranstaltungen mitzuwirken, ist noch immer nicht in der Form zurück, wie es vor Corona war und wird wahrscheinlich auch nie wieder so werden.

Auch die Momentan auf der Welt stattfindenden Kriege verbessern die Situation im Land nicht, sondern verunsichern alle.

Zum Ende des Offiziellen Teils bedankte sich die Vorstandschaft für die Loyalität, Freundschaft und Kameradschaft im Verein, die zwar hin und wieder mal etwas leidet, aber die Vorstandschaft ist sich sicher, dass man auf dem richtigen Weg ist.

Im Anschluss gab es eine Suppe zur Vorspeise, Ganz oder Rinderschmorbraten als Hauptgang und einem Dessert als Weihnachtsessen und im Anschluss folgte ein gemütliches Beisammensein in lockerer Runde mit sehr interessanten Gesprächen.

In eigener Sache, möchte ich mich bei allen Leserinnen und Lesern für die Investierte Zeit bedanken, die von mir verfassten Berichte, die ich schon versucht habe zu kürzen, gelesen zu haben.

In diesem Sinne, wünscht die Vorstandschaft der Reservistenkameradschaft Selb/Erkersreuth, allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Quelle Bilder und Text: RK Selb-Erkersreuth

